

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **93 (2006)**

Heft 4: **Dächer = Toits = Roofs**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Termin: 17. April 2006

Auslandstipendium 2007 in Barcelona
für visuelle Kunst, Fotografie und
Architektur
Kunstschaffende mit Wohnsitz im
Kanton Bern
www.erz.be.ch/kultur

Termin: 19. bis 27. April 2006

An idea of the city
Online-Wettbewerb für Architekten
und Studierende
www.celebcities2.org

Termin: 21. April 2006

3. student-competition-festival
International, ArchitekturstudentInnen,
4 Kategorien
BTU Cottbus
www.archstars.de

Termin: 30. April 2006

Architektur- und Ingenieurpreis
erdbebensicheres Bauen
Gebäude in der Schweiz,
zwischen 2002 und 2005 erstellt
www.baudyn.ch

Termin: 2. Mai 2006

Wo wohnt der Fussball?
International
BDA Märkischer Kreis, Iserloh
www.bda-mk.de

Termin: 26. Mai 2006

Die besten Einfamilienhäuser –
Umbau statt Neubau
Europaweit
www.haeuser.de

Termin: 30. Mai 2006

International Urban Landscape
Award 2006
Neu gestalteter oder strukturierter
städtischer Freiraum
www.topos.de

Termin: 31. Mai 2006

Glas Trösch Prix 2006
Neue Ideen in der
Glasanwendung im Bauwesen
Studentenwettbewerb
www.glastroesch.ch

Termin: 31. Juli 2006

Ingenieurbau-Preis 2006
Ingenieure, verantwortlich
für Entwurf oder Ausführung,
Standort Deutschland, Österreich,
Schweiz, Fertigstellung
zwischen 2002 und Sommer 2006
www.ingenieurbaupreis.de

Termin: 31. Mai 2006

Corus Undergraduate Architect
Awards 2006
Studentenwettbewerb
www.corusconstruction.com/ugaa

Termin: 17. Juli 2006

Neue Horizonte – Ideenpool holz 21
Ideen und Projekte zu Techniken
und Produktionsverfahren mit und
in Verbindung zu Holz
www.holz21.ch

Termin 31. Juli 2006

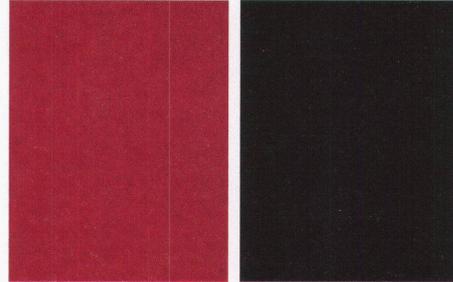
ATU PRIX 2006
Bernischer Kulturpreis
für Architektur, Technik
und Umweltgestaltung
www.atu-prix.ch

Termin: 25. August 2006

archpluspreis 5
Abschlussarbeiten Architektur,
Jahrgang 2005
www.archplus.net

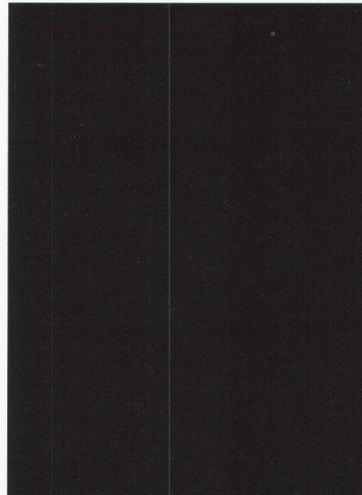
Weitere Ausschreibungen:

www.architecture.com
www.arch-forum.ch
www.ARCHITEKTool.de
www.architekten-forum.com
www.archiworld.it
www.bauaward.de
www.bypasssthunnord.ch
www.eu-competition.org
www.nextroom.ch
www.shahneshinfoundation.org
www.sia.ch/wettbewerbe
www.simap.ch
www.wettbewerbe-aktuell.de
www.wettbewerbe.BauNetz.de
www.uia-architects.org



Die Besten '05

Architekturpreis von Hochparterre und Schweizer Fernsehen



©Thomas Jantscher

Wir gratulieren den
VectorWorks-Anwendern
mathys & stücheli smarch, Bern
zum Bronzenen Hasen

Neuapostolische Kirche, Zuchwil. www.smarch.ch

VectorWORKS
CAD für erfolgreiche Architektur

ComputerWorks

Florenz-Strasse 1e, 4023 Basel, info@computerworks.ch
T. 061 337 30 00, F. 061 337 30 01, www.vectorworks.ch

Sarnafil

Baumgartner Fenster,
Cham-Hagendorn

Flachdach-Systeme



Wurzeldichte Dachhaut. Um die strengen Umwelt- sowie landschaftsarchitektonischen Anforderungen zu erfüllen, wird der Neubau mit einer Feuchtwiese, wie sie ursprünglich in der Reussregion bestand, begrünt.

- Sicherheit mit hoher Lebensdauer
- Wirtschaftlicher Einbau
- Ökologischer Systemaufbau
- Permanent kontrollierbar
- Garantiert wurzeldicht

Unter www.sarnafil.ch finden Sie weitere Informationen zum Objekt und zu unseren Produkten.

Sarnafil AG
Industriestrasse
6060 Sarnen
Telefon 041 666 99 66
Telefax 041 666 98 17
info@sarnafil.ch
www.sarnafil.ch

Sarnafil –
Kompetenz in Abdichtung

Sarna
Sarnafil Division

Neuerscheinungen



Elisabeth Schneeberger
Schulhäuser für Stadt und Land
240 S., zahlr. SW-Abb., Fr. 35.–
2005, 11,6 x 23,5 cm, gebunden
Historischer Verein des Kantons Bern
ISBN 3-85731-023-5

Die Forderung nach «Licht und Luft» einerseits sowie der Wunsch nach Repräsentation, Identifikation und Disziplin förderndem Auftritt andererseits prägten den Schulhausbau in den letzten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts. Mit der vorliegenden Arbeit legt Elisabeth Schneeberger, die nach einer Ausbildung als Sekundarlehrerin Architekturgeschichte, Kunstgeschichte und Betriebswirtschaftslehre studierte, erstmals eine systematische Auswertung von Dokumenten zum Schulhausbau des 19. Jahrhunderts im Kanton Bern vor. Während in einem ersten Teil die Rahmenbedingungen, die Etappen der Gesetzgebung, Planungsabläufe sowie Positionen von Pädagogen und Hygienikern thematisiert werden, widmet sich der zweite Teil der Bautätigkeit zwischen 1895 und 1900. Von einklassigen Kleinschulhäusern mit Lehrerwohnung über nach Musterplänen konzipierten Landschulhäusern bis zum städtischen Grossschulhaus werden die einzelnen Schulhaustypen vorgestellt. Ein vollständiger und mit historischen und zeitgenössischen Fotos sowie Planmaterial illustrierter Katalogteil dokumentiert schliesslich alle 40 zwischen 1895 und 1900 erstellen Schulhaus-Neubauten im Kanton Bern. *rh*



Susanne Waiz
Auf Gebautem bauen
Im Dialog mit historischer Bausubstanz
192 S., zahlr. Farb- und SW-Abb.,
Fr. 62.10/€ 36.–
2005, 21,5 x 28 cm, gebunden
Folio Verlag Wien/Bozen
ISBN 3-85256-315-1

Weiterbauen im Bestand, dokumentiert und kommentiert anhand von 19 ausgewählten Beispielen im Südtirol, ist Thema dieses sorgfältig recherchierten und gestalteten Buches. Ausgewählt wurden kulturhistorisch wertvolle Bauten vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert, die mit zeitgenössischen Interventionen eine Aufwertung und Neuinterpretation erfuhren und in rund der Hälfte der Fälle auch neuen Nutzungen zugeführt wurden. Unterteilt in die Gruppen Burg, Dorf und Stadt werden die Besonderheiten der jeweiligen Eingriffe erläutert: Während bei einigen Projekten das Neue als Erweiterung erscheint, treffen andernorts Alt und Neu an verschiedenen Stellen des Gebäudes aufeinander, bisweilen führten auch Freilegungen und Rückbauten zu einer neuen Lesbarkeit des Altbestandes. Gezeigt werden Burganlagen, Stadthäuser und ländliche Ensembles, jüngstes Beispiel ist das in den 70er Jahren von Marcello Aquilina entworfene und von Christoph Mayr Fingerle 2001 umgebaute Realgymnasium in Bozen. Deutsch/Italienisch, mit einführenden Beiträgen von Helmut Stampfer, Susanne Waiz und Walter Hauser. *rh*